

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Treplin**

Sitzungstermin: Montag, den 26.06.2023

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:12 Uhr

Sitzungsort: Amtsscheune Treplin, Lindenstraße 9 a, 15236 Treplin

Anwesend:

Bürgermeisterin
Frau Sabine Rosslau

Gemeindevertreter
Frau Annett Kaap
Herr Dako Kaap
Frau Vivien Lipke
Herr Timo Lück
Herr Ingo Schrei

Schriftführung
Ramón-Riccardo Franze

Nicht anwesend:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 08.05.2023
 - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 08.05.2023
2. Einwohneranfragen
3. Berichterstattung der Gemeindevertreter
4. Beratung und Beschlussfassung zur Satzung zur Änderung der Gemeinde Treplin zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässer- und Deichverbandes "Oderbruch" und des Wasser- und Landschaftspflegeverbandes "Untere Spree" (GT/363/2023)
5. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

6. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 08.05.2023
7. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 08.05.2023
8. Beratung und Beschlussfassung Vertragsangelegenheit (Mietvertrag Verein) (GT/364/2023)
9. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Alle Gemeindevertreter sind anwesend.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 08.05.2023

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Damit ist diese angenommen.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 08.05.2023

Regenwasserbeseitigungskonzept

Frau Rosslau erklärt der Gemeindevertretung, dass es neue Entwicklungen bei der Umsetzung des Regenwasserbeseitigungskonzeptes gebe. Sie erinnert die Gemeindevertretung daran, dass es noch offene Zuständigkeitsfragen mit dem Zweckverband gegeben würde. Es sei daher ein Telefonat mit dem Zweckverband geführt worden. Der zuständige Mitarbeiter vom Zweckverband habe zunächst die Einsichtnahme in das, von der Gemeinde erarbeitete Konzept, erbeten. Der Mitarbeiter habe dann die nächsten Verfahrensschritte einleiten wollen.

Herr Kaap ergänzt, dass der zuständige Mitarbeiter nach dem Telefonat zu einem klärenden Gespräch in die Amtsverwaltung eingeladen wurde, sodass beide Seiten das weitere Vorgehen genau koordinieren könnten. Der Mitarbeiter habe sich aber daraufhin nicht mehr gemeldet gehabt. Herr Kaap habe den Amtsdirektor gebeten, die Angelegenheit noch einmal mit Nachdruck beim Zweckverband zu verfolgen, sodass die Umsetzung des Konzeptes nicht wieder zum Erliegen käme. Der stockende Fortschritt mit dem Konzept hinge weiterhin nur am Zweckverband.

2. Einwohneranfragen

keine

3. Berichterstattung der Gemeindevertreter

Übernachtungsmöglichkeiten in und um Treplin

Frau Kaap erkundigt sich bei der Gemeindevertretung, ob diese Übernachtungsangelegenheit in und um Treplin nennen könnte.

Die Gemeindevertretung benennt Frau Kaap mehrere Übernachtungsmöglichkeiten in Treplin und Umgebung.

Küsterscheune

Herr Kaap erklärt, dass sich die ursprüngliche Information über die Beauftragung der Baumaßnahmen in der Küsterscheune als Fehlinformation erwiesen habe. Der Auftrag wäre zum damaligen Zeitpunkt aufgrund von technischen Schwierigkeiten nicht ausgelöst worden. Das Angebot des Bieters sei auf dem Server des Amtes verschwunden. Der Bieter habe nun das Angebot erneut übersandt und der Auftrag könne daher jetzt ausgelöst werden.

Havarie Naglers Berg

Herr Lück fragt die Gemeindevertretung, ob diese Informationen über den Wasseraustritt im Naglers Berg habe. Seines Wissens nach, sei der Schaden nur lokal begrenzt. Ihm sei zu dem eine weitere Baustelle im Naglers Berg aufgefallen.

Frau Rosslau bestätigt, dass die Havarie nur lokal begrenzt war und vom Zweckverband behoben worden sei.

4. Beratung und Beschlussfassung zur Satzung zur Änderung der Gemeinde Treplin zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässer- und Deichverbandes "Oderbruch" und des Wasser- und Landschaftspflegeverbandes "Untere Spree" (GT/363/2023)

Frau Rosslau verliest die Beschlussvorlage. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: 08-06/2023

Die Gemeindevertretung Treplin beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Gemeinde Treplin zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässer- und Deichverbandes „Oderbruch“ und des Wasser- und Landschaftspflegeverbandes „Untere Spree“
(Anlage)

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

5. Sonstiges

Streetbuddies

Das Amt wird beauftragt zeitnah zu prüfen, aus welchem Konto die Anschaffungskosten für die „Streetbuddies“ gedeckt werden können.

Wohnung Frankfurter Straße 1

Herr Schrei erkundigt sich bei der Gemeindevertretung, ob die leerstehende Wohnung in der Frankfurter Straße 1 bereits vermietet sei.

Frau Rosslau erklärt, dass die Wohnung bereits wieder neu vermietet sei.

Bürgermeisterbüro

Frau Rosslau reicht dem Sitzungsdienst eine Bestellliste mit kleinen Anschaffungen für das Bürgermeisterbüro mit der Bitte um Beschaffung.

Rasentraktor Gemeindearbeiterin

Frau Rosslau erkundigt sich beim Sitzungsdienst, wie weit die Beschaffung des Rasentraktors für die Gemeindearbeiterin gediegen sei.

Der Sitzungsdienst gibt Auskunft, dass der Rasentraktor noch nicht ausgeschrieben sei. Er gibt als Grund für die Verzögerung an, dass die interne Abstimmung über die exakte Formulierung der Leistungsbeschreibung eine Vergabe verzögere. Der Sitzungsdienst weist darauf hin, dass die Unterlagen bis zum Ende der Woche an die Vergabestelle gesendet werden sollen. Es solle aber noch vorher zur Abstimmung des Lieferzeitraums, ein klärendes Gespräch mit den möglichen Bietern erfolgen.

Herr Kaap drückt sein Missverständnis für die lange Bearbeitungszeit aus und bemängelt, dass die Gemeindevertretung nicht genug über mögliche Verzögerungen und ihre Ursachen informiert wurde. Er weist auf den bereits weit fortgeschrittenen Sommer hin.

Das Amt wird daher beauftragt die Vergabe des Rasentraktors schnellstmöglich einzuleiten und die Gemeindevertretung über den Fortschritt zu informieren.

Geschirr Amtsgebäude

Frau Rosslau erinnert den Sitzungsdienst, dass 3 zusätzliche Kombiservice bestellt werden sollen. Diese sollen der Amtsscheune als Reserve dienen.

Längenbeschränkung Schleepweg

Herr Kaap erklärt, dass ihm seitens des Amtes keine neue Information zur der Längenbeschränkung im Schleepweg gegeben wurden.

Haltestellen

Frau Rosslau informiert die Gemeindevertretung, dass die Reinigung der Bushaltestellen durch die Gemeindearbeiterin gut funktionieren würde.



Sabine Rosslau

Vorsitzende

der Gemeindevertretung Treplin